

**KURZausgabe  
zum Herbst 2023**

# **Farbenwechsel**



Ev. St.-Georgs-Kirchengemeinde

**GEMEINDEBRIEF**

Oktober • November • Dezember

Wenn im Herbst die Blätter ihre Farbe wechseln, ist das immer eine besondere Zeit. Vom „Indian Summer“ schwärmen die einen, die andern befällt leichte Melancholie. Welche Hecken oder Büsche müssen zurückgeschnitten werden, damit im nächsten Frühjahr neues Grün und Blüten wieder gute Chancen haben? Was auf Balkon oder Terrasse gilt es jetzt abzurüsten?

Mir liegt immer daran, die Sachen über den Winter so zu verstauben, dass sie im Frühling schnell rausgeholt werden können. Bei der Holzbank etwa ist es sinnvoll, sie zu reinigen und zu ölen. Anderes gehört kurz angeschliffen und möglichst grundiert. Neuer Farbansatz aber besser erst mit der nächsten Frühlingssonne.

Unser Leben ist durch den Wechsel der Jahreszeiten geprägt. Dazu gehören auch regelmäßige Farbwechsel. Aber Herbst oder Winter sind es nicht alleine, was uns mit Farbwechseln beglückt, oder was uns dazu nötigt. Zum Leben gehören Umbrüche, Veränderungen. Abschnitte gehen zuende, wie im Herbst – schön, wenn mit warmen Farbtönen. Es braucht Zeiten der Ruhe, der Grautöne, der dunklen Farben - Brachzeiten, wie im Winter. Und es werden uns Zeiten mit frischen Farben geschenkt – oft eher zarte Pastelltöne, aber bisweilen auch knalliges Rot oder Orange.

Wir sind gerade im Herbst angekommen. Jahreszeitlich. Aber auch sonst kommt mir vieles herbstlich vor: In den großen Fragen unserer Erde, in denen unseres Landes und unseres Miteinanders, auch in denen unserer Kirche. Da konnte lange viel geerntet werden, aber es wächst nicht mehr. Vieles muss erst mal wieder runtergeschnitten werden, auch raus genommen werden. Gesäubert werden und abgeschliffen. Neu grundiert. Farbwechsel in Richtung Grundfarben. Um dann wieder in neuen Farben strahlen und glänzen zu können.

Ist meist erstmal mit Arbeit verbunden. Aber die mache ich wie bei meiner Bank gerne: In Vorfreude auf den neuen Anstrich, den ich dann schon ein bisschen vor meinem inneren Auge sehe! „Alles hat seine Zeit“ steht in Kohelet 3. Jede Farbe hat ihre Stunde. Hat Gott so eingerichtet. Auf dass das Leben bunt bleibe! Kommt gut und gesegnet durch den Herbst!

*Frank Bottenberg*

# GOTTESDIENSTE

## Sonntag 8.10.

**10.00 Uhr StG** Gottesdienst (Polenske)

## Sonntag 15.10.

**9.30 Uhr Hol** Pilger-Kirche (Haarmann + Bottenberg)

**10.00 Uhr StG** Gottesdienst (Rienermann)

## Freitag 20.10.

**18.15 Uhr Hol** FREI.TAG. Gemeinsam Anlegen ans Wochenende (Bottenberg)

## Sonntag 22.10.

**10.00 Uhr StG** Gottesdienst mit Taufe (Bottenberg)

## Samstag 28.10.

**18.15 Uhr Hol** Taizé Gebet (Schulte + Taizé-Team)

## Sonntag 29.10.

**11.15 Uhr Hol** Familien-Kirche (Bottenberg + Team)

## Dienstag 31.10. Reformationstag

**18.00 Uhr StG** Reformations-Gottesdienst (Sup. J. Holtz, u.a.)  
mit Einführung **Pfr. Hansjörg Federmann**

## Sonntag 5.11.

**9.30 Uhr Hol** Pilger-Kirche (Haarmann + Bottenberg)

**10.00 Uhr StG** GOLD- & Jubel-Konfirmation (Polenske mit Projektchor)

## Sonntag 12.11.

**10.00 Uhr StG** Eröffnungs-Gottesdienst AKTION 100.000 (Bottenberg)

**18.00 Uhr Hol** Abend-Andacht (Bottenberg)

## Freitag 17.11.

**18.15 Uhr Hol** FREI.TAG. Gemeinsam Anlegen ans Wochenende (Bottenberg)

## Sonntag 19.11. Volkstrauertag

**10.00 Uhr StG** Zentraler ökumenischer Gottesdienst zum Volkstrauertag (Bottenberg, Schmitz, u.a.)

## Sonntag, 26.11. Totensonntag

**10.00 Uhr StG** Gottesdienst mit Abendmahl (Federmann)

**11.15 Uhr Hol** Gottesdienst mit Abendmahl (Bottenberg)

## Sonntag 3.12. Erster Advent

**10.00 Uhr StG** Advents-Gottesdienst (Federmann)

**11.15 Uhr Hol** Familien-Kirche (Bottenberg + Team)



## Neuer Pfarrer Hansjörg Federmann.

### Einführung im Reformations-Gottesdienst in St.Georg

Am 11. September stieg weißer Rauch über der Hattinger Innenstadt auf. Allzu viele haben ihn nicht gesehen - aber mit der Wahl von Hansjörg Federmann durch das Presbyterium wurde an diesem Tag die Besetzung der Pfarrstelle an St. Georg erfolgreich abgeschlossen. Dem ging ein längerer Prozess des Abklärens und Sondierens voraus: In unserem Falle mit den anderen Hattinger Gemeinden, mit dem Kirchenkreis und mit der Landeskirche.

Denn die zu besetzende Pfarrstelle mit Anbindung an die St.-Georgs-Kirche ist nun keine alleinige St.-Georgs-Stelle mehr, sondern die erste von dreien im Kooperationsraum Hattingen-Sprockhövel, die zur Wiederbesetzung ausgeschrieben werden. Das bedeutet, dass mit dieser Stelle nun auch Aufgaben wie Kulturarbeit, Fundraising und einiges mehr für den gesamten Kooperationsraum verbunden sind. Dass wir uns mitten in einer Phase befinden, in der Jahr um Jahr etliche langjährige Seelsorgerinnen und Seelsorger in den Ruhestand gehen, ist bekannt! Und wir wissen: Die nachfolgenden Pfarr-Generationen werden weniger sein (nicht nur hier in Hattingen und Sprockhövel!).

Umso mehr freuen wir uns, für diese sog. „Pfarrstelle A“ nicht nur eine „Notlösung“ gefunden zu haben, sondern mit Hansjörg Federmann einen Menschen und einen Seelsorger und einen Prediger, der Hattingen schon kennt. Einen, der also weiß, worauf er sich einlässt, der viele Kompetenzen und Erfahrungen aus der Arbeit in der Landeskirche mitbringt, dem Umstrukturierungsprozesse nicht fremd sind und von dem wir

wissen, dass er ein toller Mensch ist. Somit war es nicht überraschend, dass er einstimmig an diesem lauen Spätsommerabend gewählt wurde.

Seinen Dienst wird er am 1. November antreten. Schon am Vorabend wird er in der St.-Georgs-Kirche um 18.00 Uhr durch die Superintendentin eingeführt werden. Das passt. Denn es ist Reformations-Gottesdienst am 31. Oktober. Den feiern wir in St.Georg seit Jahren schon nicht als Gemeinde alleine, sondern mit den anderen gemeinsam. Reformation ist übrigens

der Festtag,  
an dem Kirche sich fragt,  
oder noch besser: an dem sie sich  
auf den Weg macht, um herauszufinden, wie  
unser Glaube in neuen Farben und in einer den vielen  
Herausforderungen standhaltenden Gestalt künftig gelebt  
werden kann.

*Herzlich Willkommen Hansjörg Federmann!*

*Bring Spachtel und Pinsel mit!*

*Frank Bottenberg*

## Mit Vorfreude und Erwartung

Im Juni dieses Jahres verbrachte ich mit meiner Frau und Freunden Urlaubstage in Italien, in der Toscana. Wir schlenderten durch das wunderschöne Städtchen Lucca und kamen auf die Piazza dell' Anfiteatro, einen ovalen Platz, gesäumt von historischen Fassaden, der tatsächlich früher ein römisches Amphitheater war. Er steht in jedem Reiseführer. So einen schönen Platz, dachte ich mir, gibt's in Europa sonst nur noch einmal. Den Kirchplatz in Hattingen – und da steht sogar noch etwas Besonderes in der Mitte: Die Georgskirche mit ihrem schiefen Turm. Tatsächlich habe ich die Bewerbung auf die Pfarrstelle dann auf der Terrasse unseres Ferienhauses geschrieben – ein guter Ort um den Blick auf Neues zu richten und sich in die Arbeit mit der Gemeinde hineinzudenken. Fremd ist sie mir ja nicht. Elf Jahre lang war ich Pfarrer der Nachbargemeinde Welper-Blankenstein, bevor ich 2016 eine Pfarrstelle im Landeskirchenamt in Bielefeld übernahm. Dort habe ich die Spenden- und Ehrenamtsarbeit in der gesamten Landeskirche koordiniert und weiterentwickelt.

Eine spannende Aufgabe, die mir auch tiefe Einblicke in die Evangelische Kirche von Westfalen eröffnet hat. Dass ich sie dennoch für die Arbeit mit Ihnen an St. Georg und in Hattingen aufgabe, liegt am Charme dieser Gemeinde:

Die hervorragende Kirchenmusik, der ich mich schon lange verbunden fühle, die besondere Kirche, die ihren Raum täglich für Menschen aus der Stadt öffnet, die engagierten Menschen in vielen Gruppen und Initiativen, das patente Presbyterium, das ich im Bewerbungsverfahren kennengelernt habe – und nicht zuletzt die Perspektive, mit Frank Bottenberg als Kollegen zusammenzuarbeiten, den ich schon in meiner Gemeindezeit in Hattingen schätzen gelernt habe.

A propos Hattingen: Weggezogen waren meine Frau – sie ist ebenfalls Pfarrerin und leitet heute die Diakonie in Wuppertal – und ich auch in der „Bielefelder“ Zeit nie. Nach wie vor wohnen wir in der Vidumestraße in Blankenstein – zu zweit, denn unsere beiden Töchter sind inzwischen aus dem Haus und studieren beide in Süddeutschland.

Den Prozess des Zusammenwachsens der Hattinger Gemeinden, der in eine Vereinigung münden soll, habe ich mit Interesse verfolgt. Einerseits, weil ich seit Jahren als Gemeinde-

berater tätig bin und selbst solche Entwicklungen begleitet habe, andererseits, weil mir das evangelische Miteinander in der Stadt bei den gemeinsamen Himmelfahrtsgottesdiensten oder beim lebendigen Austausch in der Pfarr-Runde immer viel Freude gemacht hat. So ist es mir ein Anliegen, dieses Zusammenwachsen aktiv mitzugestalten – mit St. Georg als einem besonderen Punkt der Hattinger Kirchenlandschaft.

Ich freue mich auf viele Begegnungen – vielleicht schon bei der Einführung am Reformationstag, auf jeden Fall aber in Gottesdiensten, bei Festen und Konzerten, in der seelsorglichen Begleitung und im persönlichen Gespräch – vielleicht auch bei einem Cappuccino

am Kirchplatz. Denn ein bisschen „toskanische“ Leichtigkeit sollte immer mitschwingen, in all den Veränderungen, in denen die Kirche steht:

Wir sind ja getragen – so wie es in einem Wort der Bibel heißt: „Alle, die auf Gott hoffen, bekommen neue Kraft. Sie fliegen dahin wie Adler.“ (Jesaja 40,31).



Herzliche Grüße,  
Ihr Pfarrer  
Hansjörg Federmann



# St. Georgs-Konzerte

Historischer Raum  
für alte und neue Klänge



## Ankündigung Kinderfreizeit 2024

Liebe Eltern, Kinder, Interessierte und Unterstützende, der CVJM stellt sich aufgrund der Kosten- und sozialen Entwicklungen neu auf.

Im kommenden Jahr 2024 wird es eine Alternative zur Brahmseefreizeit im Alter von 8-14 Jahren geben.

### Woanders ist auch Zuhause - CVJM auf Reisen

In einer öffentlichen Veranstaltung in der St-Georgs-Kirche möchte der CVJM allen Interessierten Menschen das Ziel der neuen Kinder- und Jugendfreizeit 2024 vorstellen. Hierzu laden wir Euch herzlich am Donnerstag, den **19.10.2023 um 19:00 Uhr** ein!

Weitere Infos unter: [www.cvjm-hattingen.de](http://www.cvjm-hattingen.de)

### Samstag, 28.10.23

*Hausmusik bei Mendelssohns - Fanny Hensel,  
ihr Bruder Felix und Johann Sebastian Bach*

Florian Geldsetzer, Violine  
Mari Suzuki, Violine  
Annette Meier-Krüger, Viola  
Almuth Hett, Violoncello  
María Cristina Witte, Orgel

Eintritt 10 €

### Samstag, 11.11.23

*Reiserouten  
Bei Kerzenschein mit Flöte und Harfe  
durch die Jahrhunderte*

Christian Strube, Querflöte  
Sarah Botzian, Harfe

Eintritt 10 €

### Sonntag, 10.12.23, 18 Uhr

*Weihnachtskonzert  
Benjamin Britten: A Ceremony of Carols  
Camille Saint-Saëns: Weihnachts-Oratorium  
Collegium vocale Bochum  
Collegium instrumentale Bochum  
Leitung: Hans Jaskulsky*

Eintritt 16 €

### Konfirmierte vom 2. Und 3. September

Schöne Konfirmationen gefeiert hat am Wochenende 2.-3. September die K-on-Tour Gruppemit folgender Zusammensetzung:

Fynn Arndt	Luisa Lange
Michel Bottenberg	Marlon Matschke
Luna Dombrowski	Pia Kristin Maue
Nele Durski	Marleen Müller
Leony Fast	Nele Renzmann
Mila Frick	Paul Risse
Tarja Geldmacher	Robin Rulik
Jale Grah	Erik Schwabauer
Maximilian Heidenreich	Henry Steinbrink
Henry Hofel	Finn Vesper
Benjamin Klockhaus	Sophie Weber
Lena Kolodziej	Jaydan Wywrot
Anastasia Kolomycenko	

### Weihnachts-Gospel-Konzert der Happy Singers

Das diesjährige Weihnachts-Gospel-Konzert der „Happy Singers“ findet zusammen mit „Singing alive“ (Bommern) am **Freitag, 1.12., um 19.30 Uhr in der St.-Georgs-Kirche** statt. Außer dem Chorleiter David Thomas wird als Solistin auch Natalia Drazek-Antczak das Konzert bereichern.

Karten an der Abendkasse 19 €, im Vorverkauf 15 €.

Eine zweite Auflage gibt's übrigens am **2. 12. um 19.30 Uhr in Bommern.**

### Kartenvorverkauf

Musikinstrumenten-Truhe  
Emschestr. 44, 45525 Hattingen

## AKTION 100.000.

Im zweiten Jahr unterstützen wir als ökumenische AKTION 100 000 ein Projekt in den Favelas südamerikanischer Metropolen. Die Förderung von ökologischem Anbau auf kleinsten Gartenflächen mitten in den großen Städten sichert Ernährung, Gesundheit und Einkommen der Ärmsten der Armen.



Neben verschiedenen Aktivitäten wie Brotverkauf usw. (Infos s. Homepage) steht in diesem Jahr wieder der bekannte „Hungermarsch“ im Zentrum. Dessen Begrenzung auf eine 10-km-Strecke wurde im letzten Jahr sehr gut angenommen.

Also jetzt wieder: **Zweiter Adventssonntag, 10.12., 11 Uhr!** Los geht es mit einem Ökumenischen Gottesdienst um 10 Uhr. Später wartet in der CVJM-Etage Erbsensuppe, gespendet vom Schulenhof.

**Spenden können alle, auch so, ohne Lauf, jederzeit:**

Mit IBAN DE74 4305 1040 0001 0000 09 auf das Konto der AKTION 100 000



## Neu: Taizé-Gebet

Das Taizé Gebet ist eine predigtlose, besinnliche Gottesdienstform. Biblische, poetische Lesungen, Stille, Gebete und kurze, sich wiederholende Gesänge ermöglichen es, den eigenen Gedanken vor Gott Raum zu geben. Die Gebete im französischen Taizé haben eine ganz besondere Atmosphäre der Ruhe und Geborgenheit.

Doch nicht jede\*r hat die Möglichkeit die Communauté selbst zu besuchen. Deshalb holen wir ein Stück Taizé nach Holthausen in unser Gemeindezentrum.

Herzliche Einladung! **Samstag, 28.10., 18.15 Uhr** in der Dorfstr.9. Vorbereitet von einem kleinen Team.



## Neu seit Juli: Bingo für Senioren im GH Innenstadt

Alle zwei Wochen kommen spielfreudige Seniorinnen und Senioren im Gemeindehaus zusammen zum Bingo.

Das Schöne dabei: Für einen Beitrag von 3,00 Euro gibt es zum Spielspaß kleine Preise und eine Tasse Kaffee plus Gebäck dazu. Anmeldung bitte über Café Annelie.

**Die nächsten Termine sind 19.10., 2.11., 16.11., 30.11. und 14.12. Immer um 15.00 Uhr.**

## Goldkonfirmation

Die Jubelkonfirmation findet in diesem Jahr wieder am ersten November-Sonntag, am 5.11., statt.

Wer zu den Goldenen oder Diamanten oder gar Eisernen gehört, melde sich bitte schnell im unserem Gemeindebüro! Tel. 02324 8 673 643

## Pilger-Kirche

Wir gehen weiter. Am 15.10. und am 5.11.

Eine besondere Kombi gibt es am 10. Dezember. „Pilger-Kirche goes Hungermarsch“:

Intro mit Ökumen. Gottesdienst um 10 Uhr in der St.-Georgs-Kirche. Anschließend „pilgernd“ Teilnahme am 10 km langen „Hungermarsch“ der AKTION 100.000 (ohne oder auch mit Sponsoren, die für jeden gelaufenen Kilometer einen Betrag für das diesjährige Projekt spenden; s.o.).

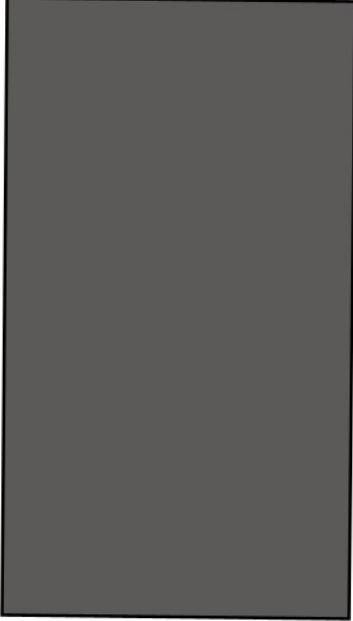
## Zum 25-ten Mal FREI.TAG!

In der Corona-Zeit aus der Not geboren und ausschließlich open-air durchgeführt, hat sich der FREI.TAG in Holthausen inzwischen aus der Geheimtipp-Ecke heraus entwickelt.

Am 20. Oktober heißt es zum 25-ten Mal bei wunderbarer Musik (an dem Tag mit David Thomas!) „Anlegen ans Wochenende“. Im Oktober, aber auch am 17. November, dann mit „Pott Accoustics“, findet der FREI.TAG allerdings aller Voraussicht nach indoor im Gemeindezentrum Holthausen in der Dorfstraße 9 statt. Kernzeit ist 18.15 bis 19.00 Uhr, bei einem Getränk wird's schnell aber auch ein wenig später.

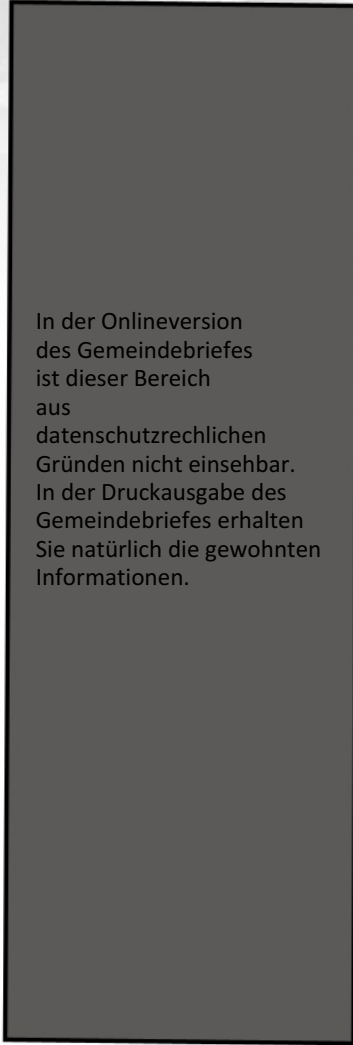
## Die Gemeinde nimmt Anteil

**Bestattet wurden:**



**Getauft wurden:**

In der Onlineversion des Gemeindebriefes ist dieser Bereich aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht einsehbar. In der Druckausgabe des Gemeindebriefes erhalten Sie natürlich die gewohnten Informationen.



„Termine vereinbaren?“

„Hilfe beim Online-Banking?“

„Überweisungen und Daueraufträge?“

„Probleme mit der Karte?“

„Kontostand und Umsätze?“

# Einfach 20 30 anrufen!

Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr.  
Ihre Direkt-Filiale.

### Er allein

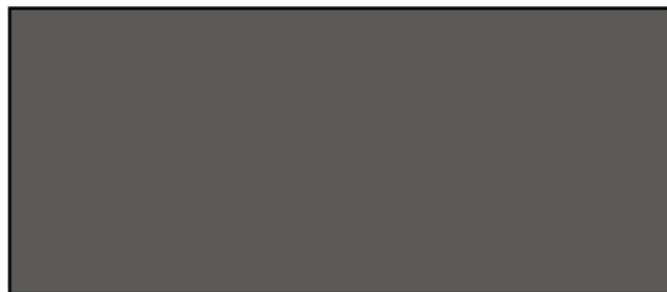
breitet den Himmel aus  
und geht auf den Wogen  
des **Meers**. Er macht  
den Großen Wagen  
am **Himmel** und  
den **Orion** und das  
Siebengestirn und die  
**Sterne** des Südens. ☺

HGB 9,8-9

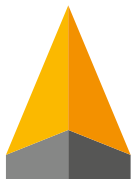
Monatsspruch  
NOVEMBER

2023

**Getraut wurden:**



Sparkasse  
Hattingen



gemeinde  
bewegen

**Am Sonntag, 12. November, finden Gemeindeversammlungen statt.** Denn 2024 werden neue Presbyterinnen und Presbyter gewählt. Weil diese über die Weiterentwicklung und Umgestaltung von Kirche und Gemeinde entscheiden und u.a. auch Pfarrerrinnen oder Pfarrer wählen, sind die Wahlen wichtig. Wir werden übers Wahlverfahren informieren. Und einen Ausblick geben auf das geplante Zusammenwachsen der Kirchengemeinden.

**Die Gemeindeversammlungen in St.Georg finden am 12. Nov. statt um 11. 00 Uhr in der St.-Georgs-Kirche (nach dem Gottesdienst) und um 18.00 Uhr im Gemeindezentrum Holthausen**

## Wichtige Kontakte

**Pfarrer Frank Bottenberg** T. 345065,  
bottenberg@kirche-hawi.de

**Pfarrer Hansjörg Federmann** T. 01520 - 3206821,  
Hansjoerg.Federmann@ekvw.de

### Gemeindebüro

**Dorothee Dickhaus**, T. 8 673 643,  
stgeorg@kirche-hawi.de  
Mo, Di, Do, Fr 9-11,

### Hausmeister

I-Stadt: Maik Osterfeld 0152 52 68 29 49  
Holth.: Bernd Witteweg 01573 7287277

**Jugend-Referent** Julien Middelman  
T. 21314, middelman@cvjm-hattingen.de

### Ev. Friedhofsverwaltung

Tel. 68 66 117, friedhofhattingen@kirche-hawi.de

Weitere Kontakte und Informationen unter  
[www.stgeorg-hattingen.de](http://www.stgeorg-hattingen.de)

**Impressum:** Auflage: 4500

Herausgeber: Presbyterium der Ev. St.-Georgs-Kirchengemeinde Hattingen. Büro Kirchplatz 19, Tel.: 8 673 643,  
Nicht gesondert gek. Fotos sind der Zeitschrift „Gemeindebrief“  
(auch online) entnommen oder wurden privat zur Verfügung gestellt.  
Gestaltung: Verena Nottebom, [www.dasdesigning.de](http://www.dasdesigning.de)